



Public Domain

6 Albus 1693

Münze zu 12 Kreuzern mit Wappen von Hanau und Titulatur von Graf Philipp Reinhard.

Die Umschrift der Wertseite weist darauf hin, dass es sich um den Münzwert einer Münzunion handelt: NACH DEM SCHLUS DER V STAEND.

Die Herren von Hanau besaßen ein Gebiet, das nördlich von Frankfurt von Bockenheim bis Schlüchtern reichte. 1429 wurden sie zu Reichsgrafen erhoben. Die ältere Hanauer Linie Lichtenberg erbte umfangreiche Gebiete im Elsass, die heute noch „Hanauer Land“ heißen. Dieses kam 1697 an Frankreich, die übrigen Gebiete fielen 1736 an Hessen-Darmstadt.

Informationen

Grafschaft Hanau-Lichtenberg (1299 bis 1736) (Münzstand)
1694 (Datierung)

Münze
Zahlungsmittel
Silber

Dauerausstellung Frankfurt Einst?
Neubau, Ebene 1, Münzenreich, Vitrine F04

Historisches Museum Frankfurt
Inv. M12419
